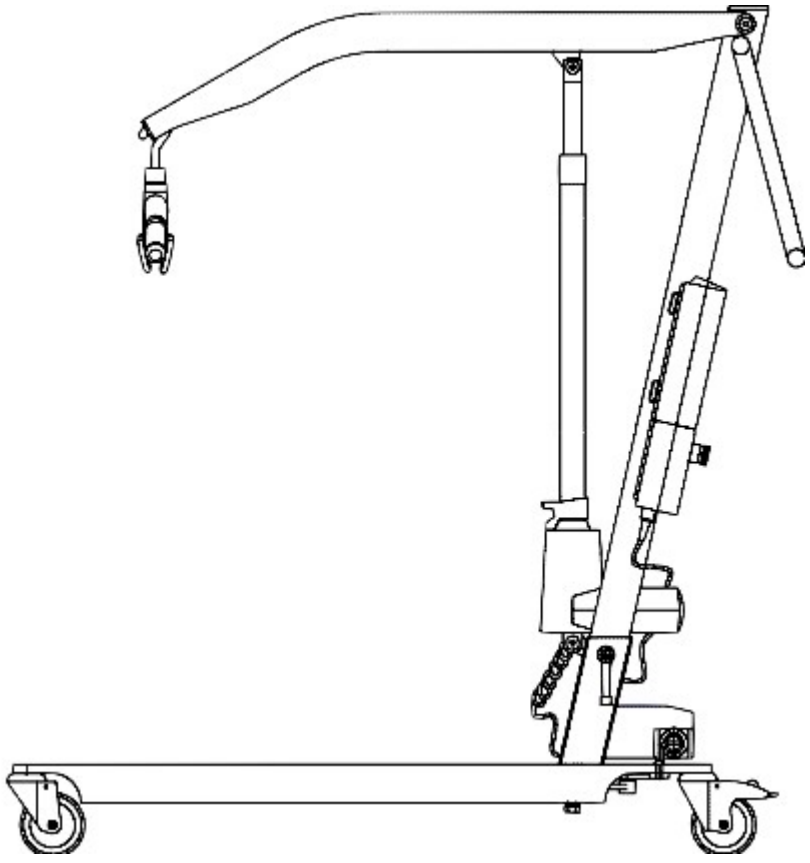
TRanspo Reha Med GmbH

Technik zur Unterstützung der Rehabilitation und Pflege von Menschen

TR9500 / 9600
BEDIENUNGSANLEITUNG



! WICHTIGER HINWEIS !

DIE NUTZUNG DES GERÄTES DARF AUSSCHLIESSLICH DURCH GESCHULTES PERSONAL, WELCHES ZUSÄTZLICH DIE BEDIENUNGSANLEITUNG GELESEN UND VERSTANDEN HAT ERFOLGEN. WEITER MUSS DAS GERÄT 1 MAL PRO JAHR DER SICHERHEITSTECHNISCHEN KONTROLLE UNTERZOGEN WERDEN.

EINSATZBEREICHE

Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen für alte und behinderte Menschen, privathäusliche Pflege

EINLEITUNG

Der TR 9500 / 9600 Personen-Lift beinhaltet:

- ein Fahrgestell verstellbar mit Rollen
- einen Mast mit Spindel- und Steuereinheit
- einen Handtaster für die elektrischen Verstellmöglichkeiten
- einen Gurtbügel (2-Punkt) zur Aufnahme von TR-Gurten (Zubehör)
- einen Gurtbügel (4-Punkt) alternativ erhältlich

MONTAGE

Schieben Sie den Mast in die Aufnahme am Fahrgestell und befestigen Sie diesen mit den mitgelieferten Befestigungsschrauben.
Stecken Sie die Motorkabel in die Buchsen unterhalb der Steuerungseinheit und bringen Sie den Akku an der Steuerungseinheit an. Während des Transportes ist der Notstop an der Steuerung betätigt. Zum entsperren drehen Sie den Knopf leicht im Uhrzeigersinn, bis der Knopf herausspringt. Stecken Sie den Handtaster nun ebenfalls in die Steuerungseinheit und testen Sie die Funktionen des Lifters.
Das Schwarze Kabel ist das Ladekabel und wird ebenfalls von unten in die Steuereinheit eingesteckt.
Nun muss nur noch der mitgelieferte Gurtbügel am Auslegerarm montiert werden und der Lifter ist einsatzbereit.

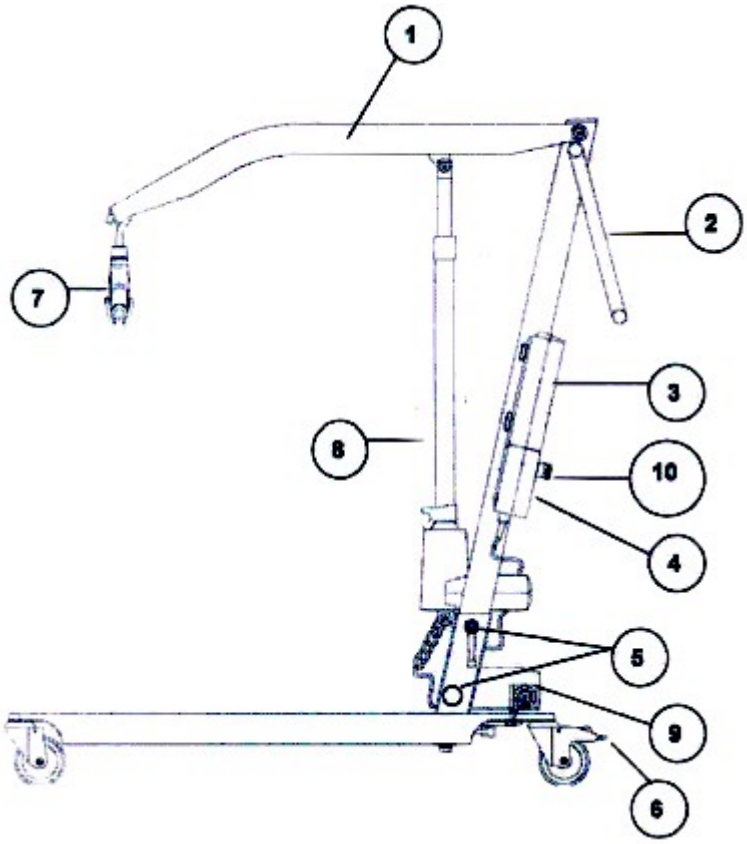
! HINWEIS !

Überprüfen Sie den Personenlifter nach dem Auspacken auf Transportschäden. Sollte das Gerät beschädigt sein, muss dieses unverzüglich gemeldet werden und das Gerät ist solange nicht zu benutzen.

Sollte die Verpackung durch den Transport beschädigt sein, ist dieses auf den Frachtpapieren zu vermerken und sofort zu melden. Sollte sich herausstellen, dass das Gerät beschädigt ist, gilt der vorherige Punkt.

TR 9500 / 9600

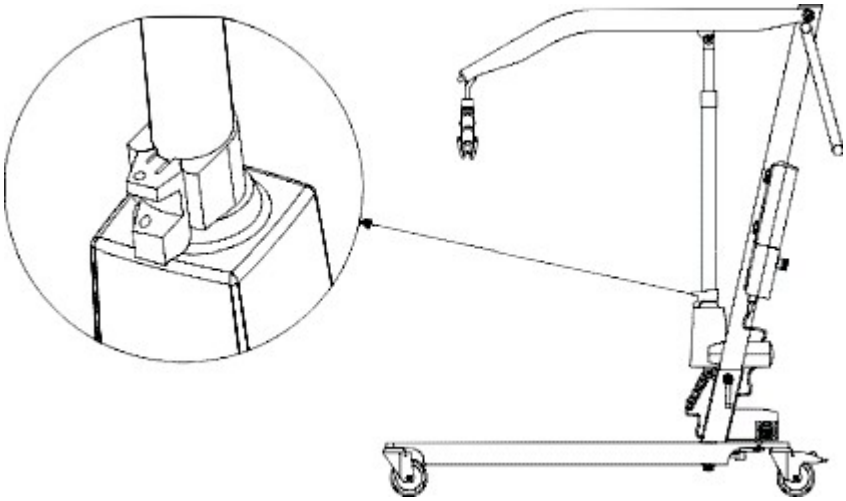
TR 9500 mit Rollen D=75 mm
TR 9600 mit Rollen D=100 mm

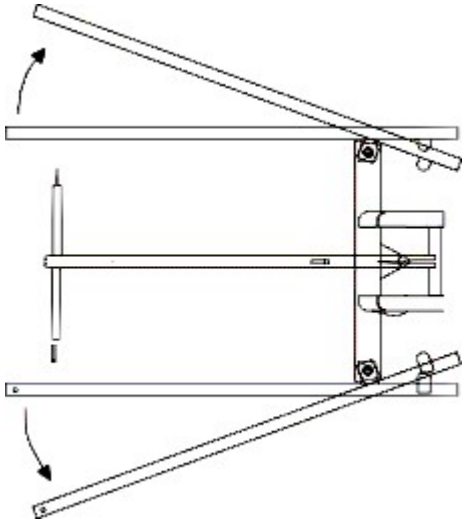


Personen-Lifter

1. Auslegerarm
2. Schiebegriffe
3. Akku-Einheit
4. Steuereinheit
5. Handschrauben / Mast
6. Bremsrolle
7. Gurtbügel
8. Antriebseinheit
9. Motor Fahrgestellverstellung
10. Not-Stop

Mechanische Notabsenkung:
Die mechanische Notabsenkung kann genutzt werden, wenn die elektrische Höhenverstellung gestört ist. Hierzu ziehen Sie den abgebildeten Schieber nach oben, der Lifter senkt sich unter Belastung ab. Nach dem loslassen blockiert die Antriebseinheit und ist nach der Reparatur des Lifters wieder einsatzbereit.

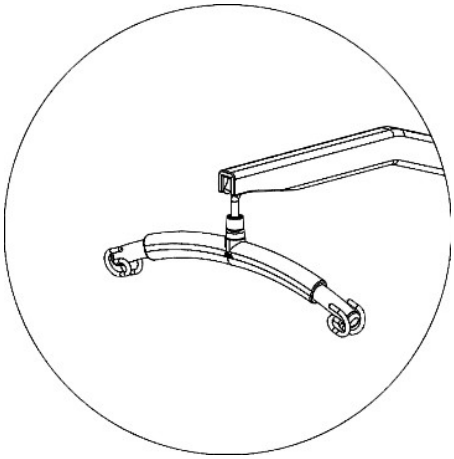




Fahrgestellbreite

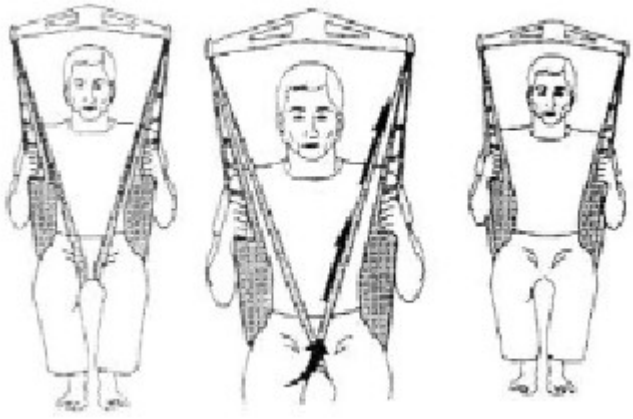
Das Fahrgestell lässt sich elektrisch in der Breite verstellen, dieses erfolgt über den Handtaster.
Die Breite des Fahrgestells ist von 645 bis 1100 mm variabel einstellbar.

! HINWEIS !
ACHTEN SIE IMMER DARAUF, DASS BEI DER VERSTELLUNG DES FAHRGESTELLS KEINE PERSONEN ODER GEGENSTÄNDE IM WEG SIND, UM VERLETZUNGEN BZW. BESCHÄDIGUNGEN ZU VERMEIDEN!



Gurtbügel:

Der Gurtbügel wird mit dem Befestigungshaken am Hubmast eingehangen (s. Abb.).
Er dient zur Aufnahme der TR-Gurtsysteme.

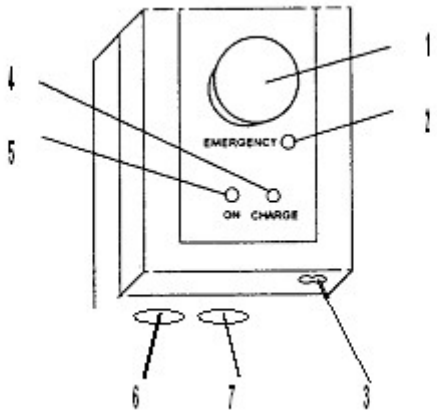


Gurtsysteme

TR bietet eine große Anzahl von Gurtsystemen in den unterschiedlichsten Formen, Größen und Materialien.
Je nach Anwendungsfall kann die Vorgehensweise des Einhängens von einander abweichen (s. Abb.)

! HINWEIS !
VERSICHERN SIE SICH VOR JEDEM HEBEVORGANG, OB DIE BENUTZTEN GURTE FREI VON BESCHÄDIGUNGEN UND ORDNUNGSGEMÄß IM GURTBÜGEL EINGEHANGEN SIND.

! BESCHÄDIGTE GURTE SIND SOFORT ZU ERSETZEN !



Steuereinheit

Die Steuereinheit ist fest am Liftergestell montiert. Sie beinhaltet die Steuerung, sowie das Ladegerät für die Akkus. Das Ladekabel wird von unten in die Steuerbox eingesteckt (3). Weiter verfügt die Steuerbox über einen Not-Aus (1), welcher in Gefahrensituationen gedrückt werden kann. Das Gerät stoppt sofort. Zum aktivieren des Lifters, muss der Taster leicht im Uhrzeigersinn gedreht werden, damit dieser heraus springt und den Lifter wieder frei gibt. Des Weiteren enthält die Steuereinheit eine elektrische Notabsenkung (2) welche im Falle einer beschädigten Handbedienung zum Absenken des Hubmastes benutzt werden kann. Hierzu drücken Sie mit einem schmalen Gegenstand auf die Notabsenkung (2). Weiter sitzen an der Steuerbox zwei Ladekontrollleuchten Charge(4) und On(5)

AKKUEINHEIT

Die Lebensdauer der Akkueinheit beträgt ca. 500 Ladezyklen, ausgehend von 50% Ladezustand.

Mögliche Hubzahlen bei einem Hub von 150 mm, ca. 40 Hübe bei Nennlast.

Wenn die Ladekapazität sinkt, ertönt ein Warnsignal. Achtung! Akkueinheit unverzüglich aufladen.

Lässt sich der Ausleger des Lifters unter Belastung nicht mehr heben, ist die Akkueinheit ebenfalls unverzüglich aufzuladen.

Die Akkus des Gerätes sind ab Werk bereits vorgeladen, müssen jedoch vor der Inbetriebnahme mindestens 10 Stunden am Stück aufgeladen werden.

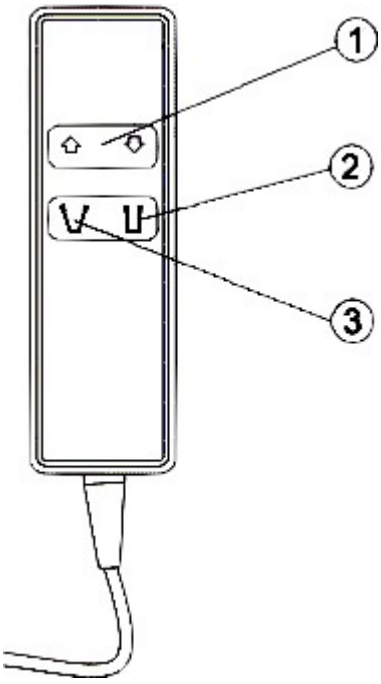
Die Akkus müssen je nach Gebrauch, mindestens aber einmal wöchentlich 10 Stunden geladen werden **(AUCH BEI NICHTNUTZUNG DES GERÄTES).**

Hierzu stecken Sie das Ladekabel erst in die Steuerbox (3) und danach in die Strom-Steckdose.

!ACHTUNG! – Während des Ladevorgangs ist das Gerät elektronisch blockiert und kann nicht verfahren werden. Desweiteren ist es untersagt, das Gerät im Nassbereich zu laden, Gefahr der Beschädigung / Verletzung.

Wenn die Akkus voll geladen sind, erlischt die Anzeige Charge(4). Nun kann der Netzstecker gezogen und danach das Ladekabel aus der Steuerbox entfernt werden

! EMPFEHLUNG !
Es wird empfohlen, die Akkus jede Nacht aufzuladen, damit sie nicht tiefendladen werden. *Dieses ist schädlich für die Batterien und setzt die Lebensdauer herab.*
Die Akkus können nicht überladen werden, da das Ladegerät abschaltet, wenn die Akkus voll sind.

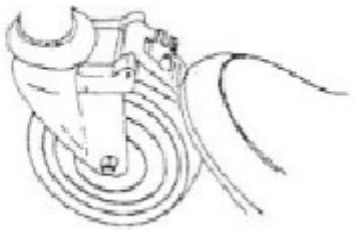


Handfernbedienung

Höhenverstellung (Auf / Ab)

Fahrgestellverstellung (Öffnen)

Fahrgestellverstellung (Schliessen)



Radbremsen

Die hinteren Räder sind mit Bremsen versehen, die nur beim Aufnehmen einer Person vom Boden und beim Parken des Lifters benutzt werden sollen.
Beim Aufheben einer Person vom Boden, müssen beide Radbremsen blockiert sein, um Verletzungen an der Person durch, Wegrollen zu vermeiden.

Bedienung der Radbremsen

Niederdrücken des Hebels an jedem Rad, bis er in Position einrastet und ein grauer Knopf durch den Schlitz in dem Hebel heraustritt. Zum Lösen der Bremse, auf den herausragenden grauen Knopf treten.

Sicherheitsanweisungen

Wenn Sie Fragen haben oder etwas in der Anleitung nicht finden, stehen wir jederzeit zu Verfügung. Rufen Sie uns einfach an.

Diese Ausrüstung sollte nur von qualifiziertem Personal, welches alle Bedienungs- und Sicherheitsvorgänge beherrscht, bedient werden.

Die Radbremsen sollten nur bei Aufnehmen einer Person vom Boden oder beim Parken des Lifters blockiert sein.

Bevor Sie den Lifter ablassen, anheben oder fahren, prüfen Sie ob die Arme des Patienten über seinem Körper gekreuzt sind. Dies verhindert das Einklemmen der Arme und Finger.

Bedienen Sie die Lifter sorgfältig, wenn Sie Personen durch enge Korridore und über unebene Oberflächen transportieren.

Stellen Sie sicher, dass sich der Lifter ohne Gefahr von Quetschverletzungen für die Person bewegt, angehoben und abgelassen werden kann. Stellen Sie sicher, dass alle Teile, die mit der Person in Kontakt kommen, intakt sind und keine scharfen Kanten aufweisen. Alle Schrauben müssen fest angezogen sein oder nach Bedarf nachgezogen werden.

Stellen Sie sicher, dass sich Hände und Füße der Person auf den dafür vorgesehenen Stützen befinden.

Wischen Sie den Personenlifter auch von unten ab, um Tropfwasser am Boden zu vermeiden.

Prüfen Sie, ob die Bremsvorrichtungen und Laufrollen sicher befestigt und frei von Schäden sind.

Der Ladevorgang darf nur in Verbindung mit einer geerdeten Steckdose durchgeführt werden.

Die Antriebseinheit ist optisch auf Anzeichen von Verschleiß zu prüfen. Sollten Schäden zu erkennen sein, darf der Lifter nicht mehr benutzt werden. Sofortiger Kundendienst ist notwendig.

Benutzen Sie das Ladekabel nicht in nasser oder feuchter Umgebung - mögliche Stromgefahr.

! ACHTUNG !
Die Ausrüstung darf nicht auf irgendwelche Weise benutzt werden, die von den in dieser Anleitung detailliert beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen abweicht. Die Ausrüstung darf solange nicht in Betrieb genommen werden, bis der Benutzer die Anweisungen in dieser Anleitung gelesen und verstanden hat.

REINIGUNGSHINWEISE

Reinigung des Lifters mit einem milden Mittel. Benutzen Sie keine Flüssigreiniger auf Lösungsmittelbasis. Benutzen Sie einen Schwamm oder eine Bürste und spülen Sie sorgfältig mit klarem Wasser nach. Nach dem Reinigungsvorgang muss der Lifter ausreichend getrocknet werden

TR-Tragetücher, siehe Etikett

WARTUNGSROUTINEN

Tägliche Kontrolle

Der Lifter ist auf scharfe Kanten zu überprüfen um Verletzungen zu vermeiden.
Die Tragegurte sind auf Schäden zu untersuchen und dürfen in dem Fall nicht mehr benutzt werden.

Monatliche Kontrolle

Die Schraubverbindungen am Lifter sind zu überprüfen und ggf. nachzuziehen.
Die Lifterrollen sind zu überprüfen und gegebenenfalls von Verunreinigungen zu entfernen.

Jährliche Kontrolle

Der Lifter fällt unter das Medizinproduktegesetz und muss 1 mal pro Jahr einer Sicherheitstechnischen Kontrolle unterzogen werden. **Dieses darf nur von autorisiertem und vom Hersteller geschulten Fachpersonal durchgeführt werden!!!**

TECHNISCHE DATEN

Maximale Belastung	200 kg
Maximaler Belastungwinkel bei 200 kg	5,2°
Maximale Hübe bei geladenen Akkus	40
Gewicht, total	36 kg
Gewicht , Fahrgestell	18.5 kg
Gewicht , Hubmast	15 kg
Gewicht , Batteriebox	2.5 kg
Arbeitsspannung	24 V DC
Mast Höhe	131 cm
Fahrgestell Länge	109 cm
Fahrgestell Breite	64 cm
Stufenlose Verstellung Fahrgestellbreite	64.5-110 cm
Fahrgestell Höhe mit 75 mm Rollen	13.7 cm
Fahrgestell Höhe mit 100 mm Rollen	15 cm
Maximale Höhe	199 cm
Minimale Höhe	67 cm
Hubweg	132 cm
Akkus	2 x 12 V, 2.7 Ah
Ladegerät	24 V, 150 mA

Elektrisches Zubehör

Steuerungseinheit	CB12-03-AT-24V Volt DC/230
Schutzklasse	IP 66
Max. Belastung	200 kg
Lastaufnahme	160 Watt

Garantie

Liftergestell	2 Jahre
Anderes Zubehör	1 Jahr

HERSTELLER

KEBO CARE A/S
DÄNEMARK

VERTRIEB / SERVICE

TRanspoReha Med GmbH

Gartentstr. 9
D-42799 Leichlingen

Tel. 02175 / 884101 Fax 02175 / 884103

CE

DECLARATION OF CONFORMITY

Manufacture: KEBO CARE A/S

Address: Jernholmen 41
DK 2650 Hvidovre
Denmark

We declare under sole responsibility that the product
LINA serial 9000 lifting hoist.

Type 9500 with 75 mm. Wheels
Type 9600 with 100 mm. Wheels

Meets the requirement written in directive: 93/42 EEC
98/37 EEC

Standards and documents applied:

EN ISO 9999:2002 DS/EN/ISO 9999	Technical aids for persons with disabilities Classification and terminology.
EN ISO 10535:1998	Hoist for the transfer of disabled persons Requirements and test methods.
EN 60601-1: 1993 Part 1	Medical electrical equipment General requirements for safety
EN 60601-1-2:1993 Section 36.201 og 36.202	Electromagnetic compability - requirements and test

KEBO CARE A/S
29-11-2004

Michael Olsen
Sales Manager